

Deutschland: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Rahmenvereinbarung Fachplaner für Notsicherungsarbeiten

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin vertreten durch die Tempelhof Projekt GmbH

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Tempelhof Projekt GmbH

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung Fachplaner für Notsicherungsarbeiten

Beschreibung: Damit die Prüfung, Veranlassung und Überwachung von Notsicherungsmaßnahmen dem Denkmalschutz entsprechend geplant, ausgeführt und dokumentiert werden, soll ein auf Denkmalschutz spezialisiertes Büro / Fachplaner gebunden werden für folgende Leistungen: - Überarbeiten vorhandener Pläne als Kartierungsgrundlage - Ermitteln Flächen der geplanten Bauabschnitte - Erstellen Fortschreiben Sicherungskonzept - Erstellen Schadensübersicht mit Kategorisierung aller Fassadenflächen - Befahren Fassaden und Kartieren von Notsicherungsmaßnahmen, Massenermittlung - Erstellen Fortschreiben Rahmenterminplan - Erstellen Erfassungsbögen zur Dokumentation der gesicherten Fassaden - Begleitung Musterflächen des Ausführenden - Überwachen Sicherungsarbeiten ausführende Firmen - baubegleitende Untersuchungen - Monitoring- u Revisionsberichte - Koordination u Überwachung ausführende Firmen - Organisieren u Koordinieren Projekttermine - Einpflegen von Dokumentationsunterlagen in die vorhandene Datenbank.

Kennung des Verfahrens: 4e7d13a0-a911-43d5-bae2-aad1a89ab281

Interne Kennung: 26-F-Ver-0022

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärungen, dass in der Person des Bewerbers keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB sowie nach § 21 AEntG, 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG sowie § 24 LkSG vorliegen (siehe Eigenerklärung Wirt124EU).

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: Rahmenvereinbarung Fachplaner für Notsicherungsarbeiten

Beschreibung: Damit die Prüfung, Veranlassung und Überwachung von Notsicherungsmaßnahmen dem Denkmalschutz entsprechend geplant, ausgeführt und dokumentiert werden, soll ein auf Denkmalschutz spezialisiertes Büro / Fachplaner gebunden werden für folgende Leistungen: - Überarbeiten vorhandener Pläne als Kartierungsgrundlage - Ermitteln Flächen der geplanten Bauabschnitte - Erstellen Fortschreiben Sicherungskonzept - Erstellen Schadensübersicht mit Kategorisierung aller Fassadenflächen - Befahren Fassaden und Kartieren von Notsicherungsmaßnahmen, Massenermittlung - Erstellen Fortschreiben Rahmenterminplan - Erstellen Erfassungsbögen zur Dokumentation der gesicherten Fassaden - Begleitung Musterflächen des Ausführenden - Überwachen Sicherungsarbeiten ausführende Firmen - baubegleitende Untersuchungen - Monitoring- u Revisionsberichte - Koordination u Überwachung ausführende Firmen - Organisieren u Koordinieren Projekttermine - Einpflegen von Dokumentationsunterlagen in die vorhandene Datenbank.

Interne Kennung: 0

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag beginnt mit dem rechtskräftigen Zuschlag und wird für die Dauer von 3 Jahren geschlossen. Der Vertrag verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr bis zur maximalen Laufzeit von 4 Jahren, sofern der Auftraggeber nicht vor der automatischen Verlängerung in Textform der Verlängerung widerspricht. So-fern der Auftraggeber Einzelabrufe innerhalb der vertraglich vereinbarten Laufzeit getätigt hat, endet der jeweilige Einzelauftrag erst mit der Abnahme der von der Auftragnehmerin im Einzelauftrag geschuldeten jeweiligen Leistungen.

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Ehemaliger Flughafen Tempelhof

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 17/05/2029

5.1.5 Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 500 000 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Nachweis über aktuell gültige Eintragung in ein Berufsregister und/oder Handelsregister gemäß Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 26. Februar 2014 zum Nachweis vorgelegte Auszüge sollen zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang des Angebotes nicht älter als sechs Monate sein.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Es ist ein gültiger Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung vorzulegen mit folgender Deckungssumme: 1,5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung: Als Mindestanforderung muss ein mittlerer Jahresumsatz aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren 2024, 2023, 2022 von mindestens 500.000,00 € netto erzielt worden sein. Bitte nutzen Sie für die Angaben das Formular "Eigenerklärung_Eignung".

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung: Als Mindestanforderung muss der Bieter im Mittel der Jahre 2024, 2023 und 2022 mindestens 6 Beschäftigte in der Restaurierungsplanung nachgewiesen werden. Bitte nutzen Sie für die Angaben das Formular "Eigenerklärung_Eignung".

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Die Bieter sollen Referenzen benennen, die nach Leistungsart und Leistungsumfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind und innerhalb der letzten 10 Jahre erbracht wurden. Zum Nachweis sollen die Bieter die nachfolgenden Vorlagen verwenden. Die Beschreibung hinsichtlich der Leistung kann jeweils auf einem gesonderten Dokument erfolgen. Es sind mind. 3 mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Referenzen vorzulegen. Folgende Mindestanforderungen sind nachzuweisen: a) Es ist mind. 1 Referenz nachzuweisen, die die Planung von Restaurierungsarbeiten an denkmalgeschützten Natursteinfassaden aus Muschelkalk umfasst. b) Es ist mind. 1 Referenz nachzuweisen, die die Erarbeitung von material- und werktechnischen Vorgaben für die Restaurierung von Kalksteinfassaden (Konservierung, Restaurierung) an denkmalgeschützten Objekten umfasst. c) Es ist mind. 1 Referenz nachzuweisen, die die Planen und Begleitung von Musterflächen an denkmalgeschützten Kalksteinobjekten umfasst. d) Es ist mind. 1 Referenz nachzuweisen, die das Erstellen von CAD gestützten Maßnahmenkartierungen an denkmalgeschützten Muschelkalkfassaden beinhaltet. e) Es ist mind. 1 Referenz nachzuweisen, die das Planen und Begleiten von Monitoringmaßnahmen an Natursteinfassaden denkmalgeschützter Objekte umfasst. Die Anforderungen dürfen auch in einer Referenz kumulativ erfüllt werden. Bitte nutzen Sie für die Angaben das Formular "Eigenerklärung_Eignung".

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung: Die Bieter sollen die vorgesehene Projektleitung sowie dessen Vertretung benennen, deren jeweilige Berufserfahrung angeben und jeweils einen Lebenslauf einreichen. Für die Projektleitung sind als Mindestanforderung die nachfolgenden Anforderungen nachzuweisen: a) Abschluss: Restaurator, Architekt, Ingenieur (Dipl.-Ing, M.Arch, M.A., M.Sc) b) Mindestens 10 Jahre Berufserfahrung in der Restaurierung und Instandsetzung von Natursteinfassaden c) Erfahrungen im Denkmalschutz d) Kenntnisse der deutschen

Sprache mindestens auf der Niveaustufe C1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (ERS) e) Mindestens 1 Referenz über ein Projekt an denkmalgeschützten Großprojekten (Auftragswert $\geq$ 100.000 EUR netto) f) Mindestens 1 Referenz über ein Projekt in der Sicherung und Restaurierung von denkmalgeschützten Natursteinfassaden aus Muschelkalk Für die stellvertretende Projektleitung sind als Mindestanforderung die nachfolgenden Anforderungen nachzuweisen: a) Abschluss: mindestens Diplom-Restaurator(in) / Restaurator(in) BA für Steinobjekte b) Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung c) Kenntnisse der deutschen Sprache mindestens auf der Niveaustufe C1 des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (ERS) d) Mindestens 1 Referenz über ein Projekt in der Sicherung und Restaurierung von denkmalgeschützten Natursteinfassaden aus Muschelkalk Bitte nutzen Sie für die Angaben das Formular "Eigenerklärung_Eignung".

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Rahmenvereinbarung wird mit den maximal drei Bietern abgeschlossen, welche die jeweils wirtschaftlichsten, zuschlagsfähigen Angebote abgegeben haben. Anhand der Rangfolge im Vergabeverfahren wird den Rahmenvereinbarungspartnern ein Rang zugewiesen, wobei das wirtschaftlichste Angebot den Rang 1 erhält. Der Abruf von Einzelaufträgen richtet sich nach dem Rang.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/03/2026 18:00 +01:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/203252>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/04/2026 11:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 61 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Zulässigkeit von Nachforderungen richtet sich nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 01/04/2026 11:00 +02:00

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Wege bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Land Berlin vertreten durch die Tempelhof Projekt GmbH

Registrierungsnummer: ORG-0001

Postanschrift: Columbiadamm 10

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe@thf-berlin.de

Telefon: +49 30 2000 374-500

Fax: +49 30 2000 374-505

Internetadresse: <https://www.thf-berlin.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.berlin.de/vergabeplattform/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Tempelhof Projekt GmbH

Registrierungsnummer: ORG-0002

Postanschrift: Columbiadamm 10

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabe@thf-berlin.de

Telefon: +49 30 2000 374-500

Fax: +49 30 200 03 74-505

Internetadresse: <https://www.thf-berlin.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.thf-berlin.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: ORG-0003

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 62e52efa-6890-416d-8c81-7effdb488d4d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/03/2026 12:59 +01:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch